

II-4441 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2305 /J

1988 -06- 0 9

A n f r a g e

der Abgeordneten Bergsmann, *Huer, Kraft, Hofer*
und Kollegen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Neubesetzung der Gendarmerieplanstelle des
Postenkommandanten in Leonding

Die Planstelle des Gendarmeriepostenkommandanten in Leonding ist nach Ruhestandsversetzung seit 1.2.88 nachzubesetzen. Um diesen Posten hat sich unter anderem der, seit 1.7.1980 als erster Stellvertreter des Postenkommandanten eingeteilte Gruppeninspektor Rudolf B., beworben.

Das Landesgendarmeriekommando für Oberösterreich hat als Dienstbehörde mit Schreiben vom 5. Februar 1988 beim Bundesministerium für Inneres, Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit, Gendarmeriezentralkommando, Gruppeninspektor B. als Postenkommandanten in Leonding, und zwar im einstimmigen Einvernehmen mit dem Fachausschuß beim Landesgendarmeriekommando für OÖ, vorgeschlagen.

Soweit nun bekannt wurde, wird zufolge ministerieller Weisung GrInsp Helmut K., der in Pasching SPÖ-Gemeinderat und Parteivorstandsmitglied ist, entgegen der Empfehlung bzw. entgegen dem Antrag der Dienstbehörde (LGK f OÖ) und entgegen der einstimmigen Stellungnahme der Personalvertretung (Fachausschuß beim LGK f OÖ) als Postenkommandant in Leonding eingesetzt werden.

-2-

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e :

1. Ist es richtig, daß Sie Gruppeninspektor K. vorge-schlagen haben?
2. Wer von den beiden Bewerbern, nämlich Gruppeninspektor B. oder Gruppeninspektor K., hat den höheren Dienstrang?
3. Warum sind Sie dem einstimmigen Vorschlag der Dienst-behörde und des Fachausschusses nicht gefolgt?
4. Ist es richtig, daß der Bürgermeister von Leonding Herr K. für seinen Parteikollegen K. interveniert hat?
5. Sollte die Antwort auf Frage 1 "ja" sein, wie werden Sie sich verhalten, wenn der Landeshauptmann von Oö Ihrer Weisung nicht zustimmt?
6. Werden Sie eine Dienstzuteilung des Herrn K. anordnen?
7. Wenn "ja", wie hoch sind die Kosten, die als Zuteilungs-zuschuß im ersten Jahr bezahlt werden müssen?